

Stadt Eberswalde – 16202 Eberswalde - Postfach 100 650

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in der Stadtverordnetenversammlung Eberswalde
Fraktionsvorsitzende *Frau Karen Oehler*
Friedrich-Ebert-Str. 2
16225 Eberswalde

Der Bürgermeister

Liegenschaftsamt

Bearbeiterin
Frau Jahn

Telefon
03334 / 64-230
Telefax
03334 / 64-239

Besucheranschrift
Breite Straße 41-44

Raum
318

E-Mail
b.jahn@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

Allgemeine Öffnungszeiten
der Stadtverwaltung
dienstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 18 Uhr
donnerstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 16 Uhr

Sparkasse Barnim
BLZ 170 620 00
Konto 25 100 100 02

Ab 01.02.2014
IBAN :
DE97 1705 2000 2510 0100
02
BIC : WELADED1GZE

O-Bus
Linien 861, 862
sowie Bus
Linien 865, 883, 910, 912,
916,
918, 921, 922 und 923
bis Haltestelle
„Am Markt“

Datum **17.12.2014**

Ihr Zeichen

Unser Zeichen **III-23ja**

Betrifft

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.12.2014
Betreff: Städtischer Gebäudebestand

Sehr geehrte Frau Oehler,

die eingangs genannte Anfrage zum städtischen Gebäudebestand wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Welche ungenutzten oder nur teilweise genutzten Gebäude befinden sich derzeit im direkten Eigentum der Stadt Eberswalde?

Antwort:

In der nachfolgenden Tabelle sind die ungenutzten Gebäude, welche sich im Eigentum der Stadt Eberswalde befinden, aufgelistet. Von der Darstellung ungenutzter Garagen wurde abgesehen, da diesseits davon ausgegangen wird, dass diese hier nicht von Interesse sind. Zudem ist eine Einzelbenennung mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Teilweise genutzte Gebäude befinden sich nicht im städtischen Gebäudebestand.

Lfdnr.	Bezeichnung	Lage in Eberswalde
1.	Halle 15	Erich-Steinfurth-Straße 50 Gemarkung Finow, Flur 5, Flurstück 130
2.	ehemaliges Pflegeheim	Altenhofer Straße 23 Gemarkung Finow, Flur 9, Flurstücke 8 und 109
3.	ehemaliges Arbeitsgericht	Eberswalder Straße 26 Gemarkung Finow, Flur 17, Flurstück 77
4.	Verwaltungsgebäude Dr. Zinn Weg	Dr. Zinn Weg 18 Gemarkung Eberswalde, Flur 8, Flurstück 298
5.	Kleine Konzerthalle	Breite Straße 133a Gemarkung Eberswalde, Flur 6, Flurstück 805, 804 und 806
6.	ehemalige Grundschule Schwärzeseesee	Kyritzter Straße 17 Gemarkung Finow, Flur 18, Flurstück 936

Frage 2:

Welche Absichten bestehen hinsichtlich dieser Gebäude? Welche Aktivitäten wurden in den letzten beiden Jahren unternommen, um diese Gebäude einer Nutzung, einem Verkauf o.ä. zuzuführen?

Antwort:Zu Lfdnr. 1 „Halle 15“:

Nachdem die Halle 15 zum Verkauf ausgeschrieben war und geraume Zeit kein Kaufangebot abgegeben wurde, bekundete die Projektgesellschaft, Kühnel, Rütten, Brehm GbR ihr Interesse an dem Erwerb zum Zwecke der Umnutzung als Wohnprojekt. Zur Absicherung der Planung und der Marktlage wurde - im Vorfeld des Grundstückskaufs - am 10.10.2014 eine Anhandgabe des Objektes für die Dauer eines Jahres mit der Maßgabe vereinbart, dass während dieser Zeit eine Veräußerung des Objektes an Dritte nicht erfolgt. Gleiches gilt für eine Zwischennutzung. Im Gegenzug verpflichtete sich die GbR bei einem erfolgreichen Planungsverlauf und einer positiven Entwicklung der beabsichtigten Nutzung nach Ablauf der Anhandgabefrist einen Antrag zum Kauf der Halle 15 zum Verkehrswert in Höhe von 79.000,00 EURO mit der Verpflichtung zur Durchführung der Baumaßnahmen innerhalb von 5 Jahren nach Eigentumsumschreibung zu stellen und alle Erklärungen abzugeben und Maßnahmen durchzuführen, die der Verwirklichung des Grundstücksankaufes dienen.

Zu Lfdnr. 2: „Ehemaliges Pflegeheim“:

Das Gebäude befindet sich im Außenbereich, in welchem nur privilegierte Nutzungen zulässig sind. Aufgrund des baulichen Zustandes ist das Objekt für den Abriss vorgesehen.

Damit seitens der Stadt Eberswalde keine Kosten hierfür entstehen, wurde die Aufnahme des Objektes in den Flächenpool der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Barnim mit dem Ziel betrieben, dass die Abrisskosten durch einen Dritten übernommen werden, der für sein Bauvorhaben eine Ausgleichsfläche benötigt.

Zu Lfdnr. 3: „Ehemaligen Arbeitsgericht“:

Das ehemalige Arbeitsgericht ist eine unter Denkmalschutz stehende ehemalige Fabrikantenvilla und steht auf dem Gelände der ehemaligen chemischen Fabrik, einem sogenannten Altlastenstandort. Das Gebäude befindet sich im direkten Abstrom der im Jahr 2000 gesicherten Altlast, weswegen das Gebäude, zumindest Gebäudebereiche und das zugehörige Bodenareal historisch bedingt verunreinigt sind. Die Nutzung des Gebäudes bedarf der vorherigen eingehenden Begutachtung der Verunreinigung und deren Auswirkung, insbesondere auf den Wirkungspfad Mensch um Schädigungen entgegenzuwirken. Da das Gebäude derzeit nicht genutzt wird, besteht auch seitens der unteren Bodenschutzbehörde kein Handlungsbedarf. Im Übrigen weisen verschiedene Wände im Gebäude großflächig einen grauen bzw. grünlichen Belag auf, dessen Art, Ursache, Auswirkung und Sanierung der Untersuchung bedarf.

Zu Lfdnr. 4: „Verwaltungsgebäude Dr. Zinn Weg“:

Das Verwaltungsgebäude ist aufgrund des baulichen Zustandes und der in den Fassadenelementen gegebenen Schadstoffe zum Abriss vorgesehen. Die Heizungsanlage wurde entfernt und zur Nutzung im Zoo Eberswalde eingebaut. Die Medienanschlüsse sind zurückgebaut. Derzeit wird die Förderfähigkeit der Abrisskosten durch die Stadt Eberswalde geprüft. Nach dem Gebäudeabriss ist die Vermarktung des Grundstückes als Gewerbestandort entsprechend der Darstellung im Flächennutzungsplan beabsichtigt.

Zu Lfdnr. 5: „Kleine Konzerthalle“:

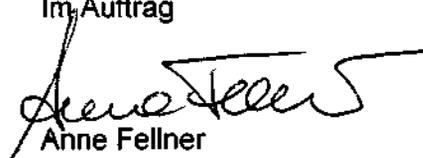
Eine Nutzung für Veranstaltungen ist nicht gegeben. Es sind Maßnahmen zum Erhalt des schützenswerten Gebäudes vorgesehen.

Zu Lfdnr. 6 „ehemalige Grundschule Schwärzensee“:

Der Abriss des Gebäudes steht kurz bevor.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Anne Fellner

Baudezernentin